

PRESSEMITTEILUNG

## Nürnberger Symphoniker sagen Konzerte bis Ende Januar ab

Nürnberg, 4. Dezember 2020: Die aktuellen Infektionszahlen sind weiterhin so hoch, dass die Regierung eine Verlängerung der Corona-Einschränkungen bis mindestens 10. Januar beschlossen hat. Als Konsequenz sagen die Nürnberger Symphoniker alle Konzerte bis Ende Januar ab, denn wie es nach dem 10. Januar weitergeht, ist noch völlig unklar.

Intendant Professor Lucius A. Hemmer erläutert: „Selbst wenn die Sieben-Tage-Inzidenz einen Wert von knapp über 100 erreicht, schwebt die strenge Begrenzung auf 50 Besucher pro Konzert nach wie vor als Damoklesschwert über uns. Vor so wenigen Menschen zu spielen, ist wirtschaftlich nicht vertretbar, wenn wir mit eingesetzten Steuergeldern sorgsam umgehen wollen. Hinzu kommt, dass diese Konstellation weder für unser Publikum noch für die Künstler ein musikalischer Genuss wäre – sowohl atmosphärisch als auch klanglich. Unter diesen Voraussetzungen ist eine verlässliche Planung unmöglich. Deshalb müssen wir alle für Dezember und Januar geplanten Konzerte absagen.“

Das Orchester hält sein Publikum auf seiner Website [www.nuernbergersymphoniker.de](http://www.nuernbergersymphoniker.de) sowie unter seiner Telefon-Hotline 0911 47401-55 auf dem Laufenden.

### Virtueller Adventskalender

Mit einem kleinen Adventskalender auf ihrem Facebook-Kanal wollen die Nürnberger Symphoniker ihr Publikum allen Widrigkeiten zum Trotz in Weihnachtsstimmung bringen. Jeden Tag öffnet sich ein Türchen und gibt charmante Einblicke und Momente des Orchesters frei. <https://www.facebook.com/nuernbergersymphoniker>

Nürnberg, 04.12.2020

Pressekontakt Nürnberger Symphoniker:

Barbara Groll (10-14 Uhr)

Tel. 0911 47401-26

*Aktuell am besten via E-Mail zu erreichen:*

[bg@nuernbergersymphoniker.de](mailto:bg@nuernbergersymphoniker.de)

Mit öffentlicher Förderung durch